

TiefGrund TB

Lösemittelhaltige, transparente Grundierung für außen und innen.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Farblose Spezial-Grundierung für Außen- und Innenflächen. Speziell für Gipsflächen. Zum Grundieren und Festigen alter, oberflächlich sandender Putze, von Flächen mit abgewaschenen oder mechanisch entfernten Altanstrichen oder durch Makulatur- und Leim-Reste verunreinigter Untergründe.										
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ hohes Eindringvermögen ■ untergrundverfestigend ■ schnelle Trocknung 										
Materialbasis	Polymerisatharz, gelöst in Testbezin										
Verpackung/Gebindegrößen	10 l										
Farbtöne	transparent										
Lagerung	Kühl, aber frostfrei.										
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 0,8 g/cm³ 										
Hinweis	Nicht auf Wärmedämm-Verbundsystemen mit Polystyrol-Dämmung und auf polystyrolhaltigen Putzen einsetzbar. Nicht in Räumen, in denen Lebensmittel gelagert oder hergestellt werden, verwenden.										
Eignung gemäß Technischer Information Nr. 606 Definition der Einsatzbereiche	<table border="1" style="width: 100%; text-align: center;"> <thead> <tr> <th>innen 1</th> <th>innen 2</th> <th>innen 3</th> <th>außen 1</th> <th>außen 2</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>○</td> <td>+</td> <td>+</td> <td>+</td> <td>+</td> </tr> </tbody> </table> <p>(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet</p>	innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2	○	+	+	+	+
innen 1	innen 2	innen 3	außen 1	außen 2							
○	+	+	+	+							

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Bitte bezüglich der Eignung auf verschiedene Untergründe und deren notwendige Vorbehandlung unsere Technische Information Nr. 650 „Untergründe und deren Vorbehandlungen“ beachten.
Untergrundvorbereitung	Bitte bezüglich der Eignung auf verschiedene Untergründe und deren notwendige Vorbehandlung unsere Technische Information Nr. 650 „Untergründe und deren Vorbehandlungen“ beachten.
Auftragsverfahren	Mit lösemittelbeständigen Werkzeugen aufgebracht und Streichwerkzeugen in den Untergrund einmassieren.
Verdünnung	Falls erforderlich, ausschließlich mit Testbenzin verdünnen.
Beschichtungsaufbau	Auf normal und schwach saugenden Untergründen unverdünnt, auf stark saugenden Flächen zweimal nass-in-nass verarbeiten. Mit lösemittelbeständigen Streichwerkzeugen gut einreibend auftragen. Die Grundierung darf keinen geschlossenen, glänzenden Film bilden.
Verbrauch	Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes 150–300 ml/m ² . Exakten Verbrauch durch Probe am Objekt ermitteln.
Verarbeitungsbedingungen	Auch bei Frost zu verarbeiten, wenn der Untergrund trocken und eisfrei ist.
Wartezeiten	Grundierte Flächen vor der Weiterbehandlung gut austrocknen lassen (bei 20 °C mindestens 24 Stunden; bei kühleren Temperaturen entsprechend länger, gegebenenfalls mehrere Tage), da eingesperartes Lösemittel nach innen diffundieren und zu Nachgeruch führen kann.
Trocknung/Trockenzeit	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach frühestens 12 Stunden überarbeitbar. Bei niedrigeren Temperaturen entsprechend längere Trocknungszeiten einhalten.

Werkzeuge	Mit lösemittelbeständigen Streichwerkzeugen gut einreibend auftragen. Spritzauftrag mit geeigneten Airless-Geräten. Keine Druckluftspritzgeräte verwenden.
Werkzeugreinigung	Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Testbenzin oder Pinselreiniger säubern.
Airlessauftrag	Spritzwinkel: 60° Düse: 0,029" Spritzdruck: 50–60 bar Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Testbenzin oder Pinselreiniger säubern.
Hinweis	Nicht in sensiblen Bereichen ohne ausreichende Austrocknungszeit verwenden. Bei der Anwendung von Tiefgrund TB im Innenbereich kann ein typischer Lösemittelgeruch auftreten. Deshalb für gute Lüftung sorgen. In sensiblen Bereichen den aromatenfreien geruchsarmen DupuPutzfestiger anwenden (s. Technische Information Nr. 652). Verträglichkeit mit anderen Werkstoffen: Tiefgrund TB darf nicht mit anderen Werkstoffen vermischt werden.

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Nur für gewerbliche Anwender. Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Von offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/h): 750 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 730 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	GISCODE BSL 50 (veraltet: M-GF03)
Deklaration der Inhaltsstoffe	Polyacrylatharz, Aliphaten, Aromaten, Glykolether
Technische Beratung	Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.
Technischer Beratungsservice	Tel.: +49 6154 71-71710 Fax: +49 6154 71-71711 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de